

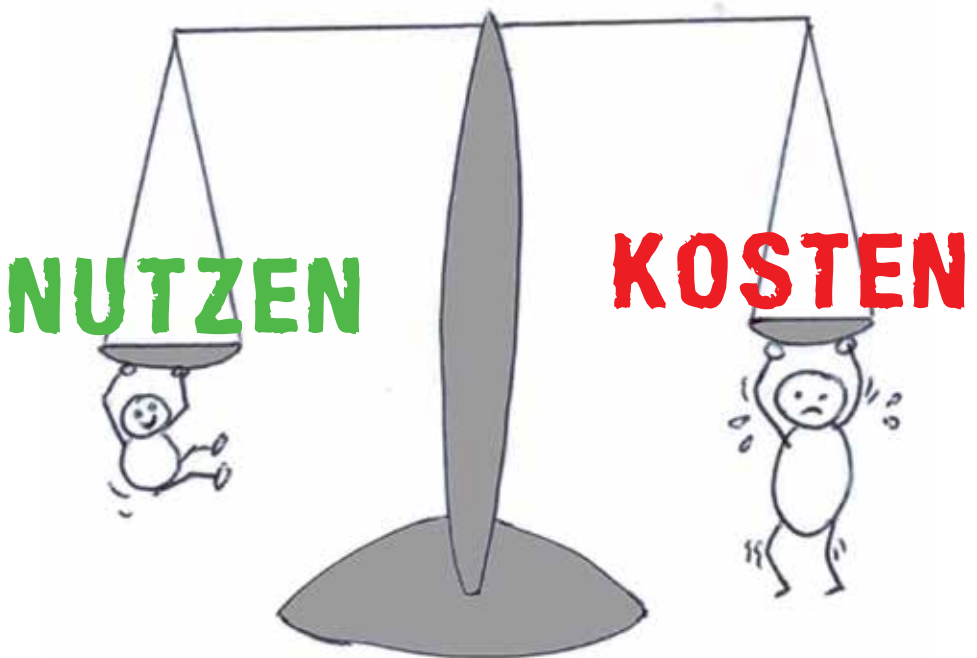
August / September

2019

GEMEINDE BRIEF

Freie evangelische Gemeinde Haiger

Hickenweg 34 an der Stadthalle



Was kostet Nachfolge?

Was kostet die Nachfolge Jesu? In unserem Kulturkreis meist nicht so viel. Wir leben eigentlich ein Leben wie alle anderen Menschen auch und glauben an Christus. Eingeschränkt sind wir nicht.

Bei unseren nach Deutschland geflüchteten Familien ist das schon etwas Anderes. Es ist immer ein besonderer Augenblick, wenn es im Kairos-Gottesdienst heißt, dass keine Bilder gemacht werden dürfen, weil dies - z. B. für die Täuflinge - zu gefährlich ist. Da kommt die Nachfolge, die auch gefährlich sein kann, uns etwas näher. Vielleicht erinnert sich auch der eine oder andere an das Bild des irani-

schen Pastors, der wegen seines Glaubens im Iran im Gefängnis sitzt. Eine Situation, die uns völlig fremd ist.

Was kostet die Nachfolge?
Jesus sagt, sie kostet viel.

Der Monatsspruch für den August erinnert uns daran. „**Was nützt es einem Menschen, die ganze Welt zu gewinnen, wenn er selbst dabei unheilbar**



Schaden nimmt? Oder was kann ein Mensch als Gegenwert für sein Leben geben?“ (Mt 16,26; NGÜ) Jesus bereitet seine Jünger auf seinen Tod vor, doch Petrus widerspricht. „Du sollst und wirst auf keinen Fall sterben“, antwortet er. Jesus wird daraufhin ziemlich drastisch und spricht davon, dass der Satan ihn nicht von seinem Leiden abhalten soll. Anschließend fordert er alle, die ihm nachfolgen wollen, auf, ihr Kreuz um seinetwillen auf sich zu nehmen und ihm nachzufolgen. Nur wer dazu bereit ist, wird keinen Schaden an seiner Seele nehmen, wie es der Monatsspruch sagt, sondern sein Leben retten.

Jesus macht uns mit dieser Aussage klar, dass Nachfolge auch Bekenntnis heißt - Bekenntnis gegen den Trend, Bekenntnis gegen die Gesellschaft.

Ich muss zugeben, dass ich darin nicht so geübt bin. In den nächsten Jahren wird es sicher so kommen, dass wir Christen bekennen müssen, wo wir stehen. Viele gesellschaftliche Trends widersprechen mehr und mehr der Wahrheit Gottes. Unsere Herausforderung wird es sein, dem Wort Gottes treu zu bleiben und unseren Glauben zu bekennen, auch wenn das zu Widerspruch und vielleicht auch zu Hass führen wird. An dieser Stelle können

wir von unseren Freunden aus dem Iran, Afghanistan oder Syrien lernen. Wir können uns bei ihnen den Mut holen und lernen, zu Jesus zu stehen, auch bei Widerspruch.

Jesus sagt: Habt keine Angst vor den Menschen. Schaut auf mich und bekennt euch zu mir, dann nehmt ihr keinen Schaden an eurer Seele.

Michael Diehl



„Aufbruch Hessentag Haiger“

Haarwasen-Stadiongottesdienst am 30. Juni 2019

Margarete Hühnerbein fasste den Stadiongottesdienst des Vereins „Aufbruch Hessentag Haiger 2022“ treffend zusammen. „Ich hoffe, dass das der Startschuss war für eine gemeinsame Reise hin zu einem Festival mit Gott“, sagte die Moderatorin des Gottesdienstes, zu dem am 30. Juni ca. 1600 Menschen aus Haiger und Umgebung ins Stadion „Haarwasen“ gekommen waren. Das Motto „Einheit“ wurde dabei wörtlich genommen, denn Christen

aus vielen unterschiedlichen Kirchen und Gemeinden feierten den Open-Air-Gottesdienst zusammen. Pastor Manuel Fleßenkämper (FeG Rodenbach u. Fellerdilln/Projekt College) erinnerte daran, „dass Gott die Einheit liebt“ und Jesus Christus selbst die Einheit geschenkt habe. „Gott liebt auch die Vielfalt, und deshalb sollten wir nicht auf das Trennende schauen, sondern auf das, was uns verbindet“, sagte Fleßenkämper und ergänzte, passend zum Stadiongottesdienst:



„Schließlich spielen wir alle zusammen im ‚Team Jesus‘.“ Den gelungenen Abschluss bildete das Lied „Wir sind eins“, das – wie sich Margarete Hühnerbein wünschte – „der Schläger der kommenden Jahre“ werden könnte. Zum Gottesdienst trugen außerdem die Poetry-Slammerin Jana Highholder, Pfarrer Michael Böckner (Ev. Kirche Allendorf), Peter Pracht (Kath. Pfarrgemeinde Haiger), Veronika Schmidt (FeG Rodenbach) und viele weitere Christen aus den unterschiedlichsten Gruppen bei.



„Wir bedanken uns bei rund 120 Mitarbeitern, die mit vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden und in toller Gemeinschaft diese Großveranstaltung gestemmt haben“, bilanzierte Mitorganisator Charlos Schmidt vom Verein „Aufbruch Hessentag Haiger 2022“. Er habe den Eindruck, dass durch das zweitägige Stadion-Festival „ein Anker der Hoffnung in die Region geworfen wurde.“

Bereits am Samstagabend hatten über 600 Menschen bei wunderbarem Wetter einen Worship-Abend mit den Bands „Cornerstone“, „New Days Dawning“, den Rappern von „Missionsreimsatz“ sowie „Josia Hermann and friends“ erlebt.

In 2022 wird der Hessentag nach Haiger kommen. Im Zuge dessen wurde der Verein mit dem Ziel gegründet, dass der Hessentag ein Festival mit Gott sein soll, das die Region verändert. Die Vision ist, dass aktive Kirchen und Gemeinden die Region prägen, dass die Menschen, die hier leben, in ihrer Beziehung zu Gott und Menschen wachsen und positive Auswirkungen in Familien, Schulen, Kultur, Wirtschaft und Verwaltung spürbar werden.

Text (leicht gekürzt):

Ralf Triesch, Susanne Menges

Weitere Infos im Internet:

www.aufbruch-hessentag-haiger-2022.de





Pastor
Manuel Fleßenkämper



Haarwasen-Stadiongottesdienst
„Aufbruch Hessentag Haiger“



Poetry-Slammerin
Jana Highholder



Moderatorin
Margarete Hühnerbein



Worship-Konzert am Samstagabend

Kinderprogramm im Nachbarzelt



Mitorganisator
Charlos Schmidt



Texas-Zeltlager der FeG Haiger

Das Zeltlager der FeG Haiger startete in diesem Jahr unter dem Motto "Texas" bereits in der ersten Ferienwoche.

Mit 104 Kindern und 32 Mitarbeitern erlebte die Gruppe eine spannende Zeit in Lohra-Kirchvers. Die Jungen und Mädchen verbrachten die Woche in 20 Zelten, die von je einem hauptverantwortlichen Mitarbeiter betreut wurden. Neben festen Terminen, wie den gemeinsamen Mahlzeiten, Hobbygruppen, Singen und Bibelarbeiten, blieben den Kindern auch viel Zeit, um zu

entspannen und die Gemeinschaft zu genießen.

Im Laufe der Woche wurde in drei großen Ranches gemeinsam gearbeitet: Wasser und Holz waren zu beschaffen, Getreide zu ernten und das Vieh zu versorgen, Gold zu schürfen und Öl zu fördern, sodass sich die Ranches am Ende der Woche mit diesen Ressourcen eine Siedlung aufbauen konnten.

Das Essen in der Prärie war sehr abwechslungsreich, und es gab tatsächlich auch mal Speck und Bohnen, aber eben auch Verschiedenes,

und es war immer sehr lecker! Die Woche fand dann ihren Abschluss in einer großen Saloon-Party, wo sich alle Cowboys (und -girls ;-)) mit einem Säckchen voll Gold ins Vergnügen stürzten und unter anderem beim Billard, Lassowerfen oder an der Schießbude ihr Geschick unter Beweis stellen konnten. Nach dem festlichen Part ging es dann für die Kinder in die alljährlich bekannte Disco über, die für alle immer wieder einen tollen Abschluss der Zeltlagerwoche bildet.

Weitere Höhepunkte des Lagers waren sicherlich die nächtlichen Überfälle, die Goldsuche bei Nacht, die Banditenjagd in Marburg mit anschließendem Schwimmbadbesuch,



aber auch verschiedene Aktionen im Zelt und die gemeinsame Zeit am großen Lagerfeuer.

Das Wetter dazu war perfekt. Bei konstant warmen Temperaturen und trockenem Wetter über die ganze Woche konnten alle Programmunkte durchgeführt werden, und





es herrschte eine super Stimmung bei Groß und Klein. Nach dieser ereignisreichen Woche ging es dann wieder Richtung Heimat, und alle Teilnehmer wurden müde, aber glücklich von ihren Eltern am Gemeindehaus in Haiger in Empfang genommen.

Wir danken der Gemeinde an dieser Stelle für die großartige Unterstützung mit allen Gebeten, denn wir haben diese Woche als großen Segen erlebt, wie Gott gewirkt und das Team getragen hat. Wir sind dankbar für alle intensiven und tiefgehenden Gespräche, die mit den Kindern stattfinden konnten, und wünschen uns, dass durch das Zeltlager auch wieder neue Kinder und Teens den Zugang in unsere Gemeindegruppen finden. Wir möchten sehr gern an diese Woche anknüpfen, um die Beziehungsarbeit in der Jungschar und im Teenkreis mit den Kindern fortzuführen.

Denn Zeltlager ist nicht nur eine Woche im Jahr, sondern das ganze Jahr über!

Mi Tang



Besondere Gottesdienste / Veranstaltungen

25. August 2019 Open-Air-Gottesdienst

Der Arbeitskreis der Evangelischen Allianz Haiger lädt zu einem Familien-Gottesdienst auf dem Haigerer Marktplatz ein (bei schlechtem Wetter in der Evangelischen Stadtkirche). Die Predigt hält der Wuppertaler Pastor Marcus Schneider, der in facebook als „Breitester Pastor Deutschlands“ bekannt ist. Nach dem Gottesdienst werden Getränke und ein einfaches Mittagessen zum Kauf angeboten.



8. September 2019 Aktion „Offenes Haus“

Am Sonntag, 8. September, findet wieder die Aktion „Offenes Haus“ statt. Eine besondere Einladung folgt.

14. September 2019 Kairos-Sport-Familientag

Für den Kairos-Sport Familientag (Informationen siehe Rückseite des Gemeindebriefes) werden noch Helfer für verschiedene Bereiche (Auf- und Abbau, Beaufsichtigung von Spielstationen, Essensausgabe etc.) benötigt.

Wer helfen möchte, bitte bei Piero melden:
Mail: piero.scarfalloto@feg.de
Tel: 017692281973



KIRCHE MIT MENSCHEN AUS ALLER WELT.

www.kairos-projekt.de

Abschied von Uta Steubing

Miteinander Kaffee trinken und Kuchen essen, das liebten Uta und ich, wenn wir uns in Herborn trafen. Wir kannten uns noch nicht lange und erzählten aus unserem Leben: Utas Kindheit, geborgen in Familie, Verwandtschaft, Freundeskreis und Dorfleben in Ballersbach. Der schwere Verlust, als ihr Vater starb; sie war erst zehn. Umzug nach Haiger, Schulbesuch mit guten Noten, die Ausbildung zur Krankenschwester. Doch dann das Auftreten einer psychischen Erkrankung, die Einfluss auf ihr gesamtes Erwachsenenleben hatte. Mehr als zehn Jahre war Uta verheiratet, und sie erzählte, dass es eine gute Zeit für sie war.

Aber immer öfter musste sie stationär in die Klinik, und eine Berufstätigkeit war Uta nicht mehr möglich. In dieser schweren Zeit fand sie durch die Klinik-Seelsorgerin zum Glauben an Jesus Christus und ließ sich 2006 taufen. **Worte aus ihrem Taufspruch waren ihr Bekenntnis: „Der Herr ist mein Erretter, mein Schutz, meine Zuflucht, mein Heiland.“**

Nachdem Uta eine Wohnung in Haiger bezogen hatte, wurde sie Mitglied



in unserer Gemeinde. Sie engagierte sich im Café Lebenswert und bei der Unterstützung von eritreischen Mitbürgern, war „Mutter“ und „Schwester“ für sie. Doch ihre Aufenthalte in der Klinik wurden zuletzt zum Dauerzustand.

Für Grüße, Karten und Gebete von Geschwistern war sie dankbar, die Gemeinde war ihr Zuhause. Gern hätten wir alle ihr mehr geholfen. Schließlich hatte Uta keine Kraft mehr, um zu hoffen und zu leben.

Am 24.06.2019 nahmen wir in einer Trauerfeier Abschied von Uta. Was uns tröstet, drückte Pastor Michael Diehl aus: „Ich glaube, dass Gott am meisten darunter gelitten hat, dass niemand Uta am Ende mehr erreichen konnte. Ich glaube, dass er ihre Tränen trocknet. Ich glaube, dass sie jetzt das Leben hat, nach dem sie immer auf der Suche war.“

Magdalene Seipel

A Dieu

Ich bedaure es sehr, Freunde von mir nicht häufiger treffen zu können – unsere Lebensmittelpunkte liegen einfach zu weit voneinander entfernt. Wir telefonieren jedoch oft und lange miteinander. Mir fällt auf, dass meine Freunde sich immer mit derselben Redewendung von mir verabschieden, und zwar mit „adieu“. Allerdings betonen sie die altfranzösische Schreibweise „à dieu“ und ihre Bedeutung. „Adieu“ ist ein Abschiedsgruß, der vor allem in Frankreich und der Schweiz benutzt wird. Seine Wurzeln entstammen dem lateinischen „ad deum“ („zu Gott“ [hin]). In anderen romanischen Sprachen kommt er ebenfalls vor, z. B. im Spanischen („adiós“), im Portugiesischen („adeus“) oder im Italienischen („addio“).

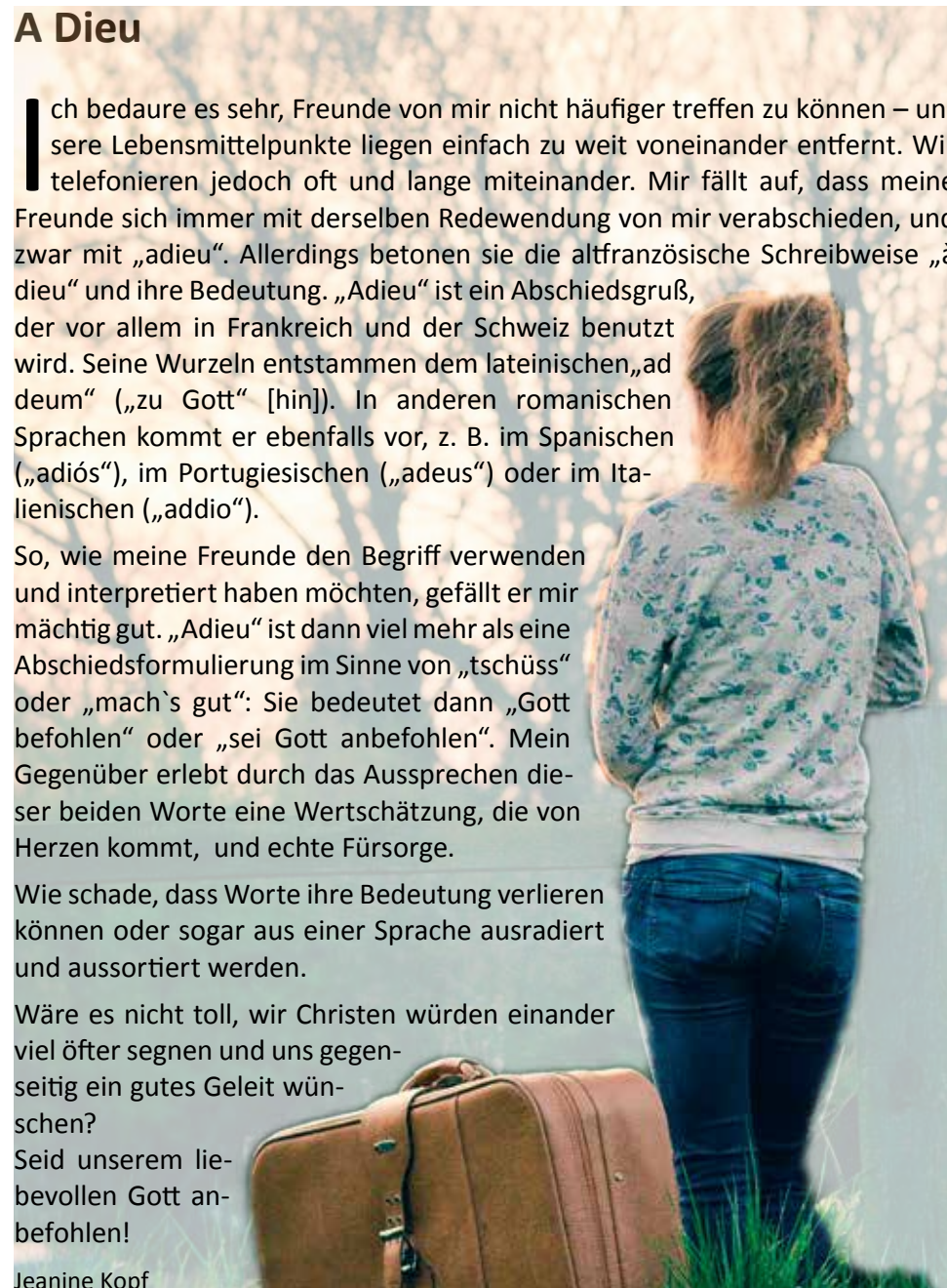
So, wie meine Freunde den Begriff verwenden und interpretiert haben möchten, gefällt er mir mächtig gut. „Adieu“ ist dann viel mehr als eine Abschiedsformulierung im Sinne von „tschüss“ oder „mach`s gut“: Sie bedeutet dann „Gott befohlen“ oder „sei Gott anbefohlen“. Mein Gegenüber erlebt durch das Aussprechen dieser beiden Worte eine Wertschätzung, die von Herzen kommt, und echte Fürsorge.

Wie schade, dass Worte ihre Bedeutung verlieren können oder sogar aus einer Sprache ausradiert und aussortiert werden.

Wäre es nicht toll, wir Christen würden einander viel öfter segnen und uns gegenseitig ein gutes Geleit wünschen?

Seid unserem liebevollen Gott anbefohlen!

Jeanine Kopf



Die Gemeinde gratuliert ihren Mitgliedern herzlich zu ihrem Festtag und wünscht ihnen Gottes Segen.

Happy Birthday!

| | | | |
|---------|--------|--------------|---|
| Freitag | 02.08. | 20.00 Uhr | Lobpreisabend |
| Freitag | 09.08. | 20.00 Uhr | Männerstammtisch |
| Samstag | 10.08. | ab 18.00 Uhr | Kairos-Gottesdienst |
| Sonntag | 18.08. | 10.00 Uhr | Segensgebet für die Schulanfänger im Gottesdienst |
| Sonntag | 18.08. | | Mitarbeiterfest |
| Montag | 19.08. | 19.30 Uhr | Offener Gesprächskreis |
| Samstag | 24.08. | ab 18.00 Uhr | Kairos-Gottesdienst |
| Sonntag | 25.08. | 17.00 Uhr | Begegnungsfest |
| Montag | 02.09. | 19.30 Uhr | Offener Gesprächskreis |
| Sonntag | 08.09. | | Aktion "Offenes Haus" |
| Sonntag | 08.09. | 18.00 Uhr | Sontagsgebet |
| Freitag | 13.09. | 20.00 Uhr | Männerstammtisch |
| Samstag | 14.09. | ab 18.00 Uhr | Kairos-Gottesdienst |
| Montag | 16.09. | 19.30 Uhr | Offener Gesprächskreis |
| Samstag | 28.09. | ab 18.00 Uhr | Kairos-Gottesdienst |
| Montag | 30.09. | 19.30 Uhr | Offener Gesprächskreis |
| Freitag | 04.10. | 20.00 Uhr | Lobpreisabend |
| Sonntag | 06.10. | 12.00 Uhr | Gemeinsames Mittagessen |

Herzlichen Glückwunsch!



Zur Geburt am 4. Juni von

Benjamin

gratulieren wir den Eltern

Ruth und Matthias Hollmann.

Dem kleinen Erdenbürger und seiner Familie wünschen wir Gottes Segen, Bewahrung und Geleit. Viel Freude mit- und aneinander.

Herzlichen Glückwunsch!



Lena Heintz & Andreas Zwingelberg

haben sich am 17. Mai verlobt.

Wir gratulieren herzlich und wünschen eine gute Zeit des Kennenlernens vor der im Juni nächsten Jahres geplanten Heirat.

GOTTESDIENSTE

Informationen zur Ansage im Gottesdienst bitte den Leitern bis Freitagabend mitteilen.

SO. 04.08. Gottesdienst Predigt: Michael Diehl
10.00 Uhr Kollekte: Mission Fam. Rinke Leitung: Judith Eibach

SO. 11.08. Gottesdienst Predigt: Herbert Putz
10.00 Uhr Kollekte: Gemeindegemeinschaft Leitung: Sigrid Bernhardt

SO. 18.08. Abendmahlsgottesdienst Predigt: Michael Diehl
10.00 Uhr Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit Leitung: Michael Diehl

SO. 25.08. Familiengottesdienst Predigt: Marcus Schneider
10.30 Uhr auf dem Marktplatz
Kollekte: Evang. Allianz

SO. 01.09. Gottesdienst Predigt: Michael Diehl
10.00 Uhr Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit Leitung: Matthias Hollmann

SO. 08.09. Gottesdienst Predigt: Burkhard Theis
10.00 Uhr Kollekte: Bund FeG Leitung: Anette Schubert

SO. 15.09. Abendmahlsgottesdienst Predigt: Michael Diehl
10.00 Uhr Kollekte: Theologische Hochschule Ewersbach Leitung: Tabea Jochem

SO. 22.09. Gottesdienst mit Kairos-Projekt Predigt: Piero Scarfalloto
15.00 Uhr Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit Leitung: Michael Diehl

SO. 29.09. Gottesdienst Predigt: Ralph Schubert
10.00 Uhr Kollekte: Wycliff Leitung: Matthias Deffner

SO. 06.10. Gottesdienst Predigt: Dieter Enseroth
10.00 Uhr anschl. gemeinsames Mittagessen
Kollekte: Gemeindegemeinschaft Leitung: Dieter Enseroth

MITEINANDER

Sonntag: Info über:

08.00 Uhr **Gebetszeit** Angela Janek

-08.45Uhr

10.00 Uhr **Gottesdienst** Michael Diehl

10.00 Uhr **Kindergottesdienst** Helmut Claes

für Kinder ab 3 Jahren

Bücherstube Christiane Hof

im Anschluss an den Gottesdienst

Montag:

17.00 Uhr **Jungchar** Mi Tang

für Kinder von 7 bis 13 J., außer in den Schulferien

Dienstag:

15.00 Uhr **Kinderprojekt: Lernangebot** Anneliese Nitsch

-17.00Uhr

17.15 Uhr **Biblischer Unterricht** Michael Diehl

-18.15 Uhr für Teenager ab 12 Jahren, außer in den Schulferien

19.30 Uhr **Jugendkreis „Grow“** Lara Müller

-21.00 Uhr für Jugendliche von 15-19 J., außer in den Schulferien

Donnerstag:

09.30 Uhr **Drop In(klusive) - Treff „Krabbelmäuse“** Tanja Dreiucker

-11.30 Uhr für Mütter und Väter mit ihren Kindern bis 3 J.

15.00 Uhr **Seniorenkreis** Eckhard Märte

letzter Donnerstag im Monat

19.00 Uhr **Teenkreis „Faithful“** Niklas Benner

für Teenager von 13-14 J., außer in den Schulferien

Freitag:

15.00 Uhr **Kinderprojekt: Mehrgenerationen-Nachmittag** Michael Diehl

-17.00Uhr

20.00 Uhr **Männerstammtisch** 2. Freitag im Monat Markus Bernhardt

20.00 Uhr **Lobpreisabend** nach Vorankündigung Jeanine Kopf



Miteinander Glauben Leben

Gott besser kennen zu lernen und seine Kraft im Alltag zu erfahren geht am besten, wenn man sich in kleinen Gruppen über den Glauben und die Bibel austauscht. Menschen in unserer Gemeinde nutzen die Chance der kleinen Gruppen und treffen sich in Hauskreisen oder im Gemeindehaus zu den Treffpunkt Bibel-Gruppen. Alle, die zu den Treffpunkt Bibel-Gruppen gehen, treffen sich vorher um 19.30 Uhr zu einer gemeinsamen Gebetszeit.



Gebetszeit **Mittwoch 19.30 Uhr**
Gemeindehaus Hickenweg 34



Frauengebetskreis **Dienstag 9.30 Uhr**
Gemeindehaus Hickenweg 34



Treffpunkt Bibel **Mittwoch 20.00 Uhr**
Gemeindehaus Hickenweg 34 Ansprechpartner: Helmut Claes



Hauskreis Sigrid Bernhardt **Montag 20.00 Uhr**



Hauskreis Kerstin Tute-Freischlad **Dienstag 19.30 Uhr**
alle 14 Tage



Hauskreis Anette und Ralph Schubert **Dienstag 20.00 Uhr**



Hauskreis Bettina und Wolfgang Janssen **Mittwoch 20.00 Uhr**
alle 14 Tage



Hauskreis Silke und Matthias Deffner **Dienstag 20.00 Uhr**
alle 14 Tage



Offener Gesprächskreis **Montag 19.30 Uhr**
Gemeindehaus Hickenweg 34 s. separate Flyer
Ansprechpartnerin: Michaela Germann

Für weitere Auskünfte zu den Kleingruppen steht Helmut Claes als Ansprechpartner zur Verfügung.



Das kostenlose Seelsorgeangebot in Haiger, Dillenburg und Umgebung
www.schritte-wagen.feg.de
info@schritte-wagen.de

Impressum

Der GEMEINDEBRIEF ist die regelmäßige Veröffentlichung der Freien evangelischen Gemeinde Haiger, Hickenweg 34
Verantwortlich für den Inhalt: Heinz-Helmut Bernhardt
Redaktion: H.H. Bernhardt, M. Bernhardt, M.C. Diehl, J. Kopf
Layout: K. Kaiser, A. Lehr
Pastor: Michael Christian Diehl, Tel: 02773-9188585, E-Mail: Michael.Diehl@feg.de
Kontakt: E-Mail: info@feg-haiger.de Internet: www.FeG-Haiger.de
Die FeG Haiger finanziert sich ausschließlich über freiwillige Spenden. Diese vermindern das zu versteuernde Einkommen. Zu Beginn eines Jahres erhalten Sie per Post eine Sammelbestätigung über alle bei uns eingegangenen Spenden des letzten Jahres. Hierzu geben Sie bitte Ihre vollständigen Adressdaten an.
Bankverb.: Spar- und Kreditbank Witten, IBAN DE08 4526 0475 0009 3032 00, BIC: GENODEM1BFG

Besondere Veranstaltungen werden außerdem im Schaukasten, im Internet sowie in den Gottesdiensten angekündigt.

www.kairos-projekt.de
www.sronline.de

Herzliche Einladung zum internationalen
KAIROS-SPORT FAMILIENTAG

am Samstag 14. September

Willi-Thielmann-Halle und Sportgelände
des SSV Sechshelden
Lange Wiese | 35708 Haiger Sechshelden



- 9.00 Uhr Start des internationalen Fußballturniers
14.00 Uhr Sport, Spiel und Spaß für die ganze Familie
18.30 Uhr Kairos-Gottesdienst, anschließend Essen



Mit dabei: Mineiro
(Luciano da Silva)
ehemaliger brasilianischer
Nationalspieler



KIRCHE MIT MENSCHEN AUS ALLER WELT

Kontakt: Piero Scarfalloto | 0176 - 922 81973
Wilton Luiz de Medeiros Ferreira | Tel: 01577 - 151 48 40